Telefon: 0 233-49300

Sozialreferat
Gesellschaftliches Engagement
Stiftungsverwaltung

Umsetzung der Handlungsempfehlungen
Annahme einer Zuwendung zugunsten der
Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 02027

Beschluss des Sozialausschusses vom 12.11.2026 (SB)
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	• Beschluss zur Annahme einer Zuwendung in Höhe von 50.000 Euro für die Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung
Inhalt	• Umsetzung der Handlungsempfehlungen • Zuwendung zugunsten der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung • Erweiterung Grundsatzbeschluss
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Klimaschutzprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvorschlag	• Genehmigung des vorgelegten Zuwendungssachverhaltes
Gesucht werden kann im RIS auch unter:	• Spenden • Zuwendungen • Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung
Ortsangabe	-/-

Telefon: 0 233-49300
Telefax: 0 233-49304

Sozialreferat
Gesellschaftliches Engagement
Stiftungsverwaltung

**Umsetzung der Handlungsempfehlungen
Annahme einer Zuwendung zugunsten der
Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung**

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 02027

Beschluss des Sozialausschusses vom 12.11.2026 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Gemäß § 22 Nr. 7 der Geschäftsordnung des Stadtrates sind Zuwendungsangebote, deren Gesamtwert 10.000 Euro übersteigen, dem Stadtrat zur Annahme vorzulegen.

Die Stiftungsverwaltung beantragt mit dieser Sitzungsvorlage die Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung i. H. v. 50.000 Euro zugunsten der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung sowie die Erweiterung des für diesen Sachverhalt bestehenden Grundsatzbeschluss zur Annahme weiterer Zuwendungen des Spenders.

1 Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung

Der Zweck Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung ist die Unterstützung von bedürftigen Senior*innen in München.

2 Der Spender, vergangene Zuwendungen, aktuelle Spende

Herr Dr. Alfons Fischer lebt seit sehr vielen Jahren in München und blickt auf ein erfolgreiches Berufsleben zurück. Er ist bereits seit längerem wohltätig und ehrenamtlich in verschiedenen Bereichen mit viel persönlichem Einsatz äußerst engagiert. So unterstützt er auch bereits seit dem Jahre 2021 die Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung (vgl. Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 15.12.2021, Nr. 20-26 / V 04993, Beschluss des Sozialausschusses vom 22.02.2024, Nr. 20-26 / V 12409)

In der letzten Oktoberwoche 2026 hat Herr Dr. Fischer sich nun erneut an die Stiftungsverwaltung gewandt und mitgeteilt, dass er in Kürze eine Zustiftung in das Grundstockvermögen der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung, i. H. v. 50.000,00 Euro tätigen möchte.

3 Grundsatzbeschluss

Um den Verwaltungsaufwand bei der Entscheidung über Zuwendungsangebote zu reduzieren, insbesondere aber um den besonderen Bedürfnissen von (Zu-)Stifter*innen und Spender*innen gerecht werden zu können, sollen häufig wiederkehrende gleichartige Einzelzuwendungen im Rahmen eines Grundsatzbeschlusses für die Zukunft genehmigt werden. So wird ein wiederholtes Befassen des Stadtrats bzw. des Sozialausschusses mit gleichartigen Sachverhalten weitgehend vermieden. Herr Dr. Fischer hat bereits in Aussicht gestellt die Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung auch künftig großzügig bedenken zu wollen. Insoweit wird die Erweiterung des jährlichen Spendenrahmens für Herrn Dr. Fischer auf 100.000 Euro pro Jahr beantragt.

Das Sozialreferat meldet dementsprechend in Ergänzung des Katalogs der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00058 Ziffer 2 der Vollversammlung vom 17.12.2014 folgende Erweiterung und Konkretisierung der wiederkehrenden Zuwendungssachverhalte:

Zugunsten der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung können von Herrn Dr. Alfons Fischer jährlich Zuwendungen bis zu einschließlich 100.000 Euro angenommen werden.

4 Umsetzung der Handlungsempfehlungen zur Annahme von Spenden

Im Rahmen der Handlungsempfehlungen sind insbesondere auch die geschäftlichen bzw. rechtlichen Beziehungen der spendenden Person zur Landeshauptstadt München zu prüfen. Nach Ansicht der Stadtkämmerei kann dabei aufgrund der Größe der Organisationsstruktur der Stadt in der Regel auf die tatsächlichen und rechtlichen Beziehungsverhältnisse zum jeweiligen Referat abgestellt werden.

Als geschäftliche Beziehungen des Sozialreferates im Sinne der Handlungsempfehlungen sind alle Rechtsverhältnisse anzusehen, die Dienststellen des Sozialreferates selbst unmittelbar eingehen oder auf deren Abschluss bzw. deren Ausgestaltung sie unmittelbaren Einfluss nehmen.

Eine aktuelle Debitoren- und Kreditorenabfrage bezüglich Herrn Dr. Fischer hat keine Ergebnisse bezüglich des Sozialreferates erbracht. Auch sind nach Kenntnis des Sozialreferates keine geschäftlichen Beziehungen zu erwarten.

Nach der Beurteilung des Sozialreferates bestehen keine Bedenken hinsichtlich der ausschließlich mäzenatischen Beweggründe des Spenders.

Die Stiftungsverwaltung begrüßt diese Spende sehr, da sie als Vertrauensbeweis in die Seriosität der Landeshauptstadt München als Treuhänderin zu werten ist und die Stiftung durch diese Zuwendung ihren Stiftungszweck nachhaltiger erfüllen kann.

5 Klimaprüfung

Laut „Leitfaden Vorauswahl Klimaschutzrelevanz“ ist das Thema des Vorhabens nicht klimaschutzrelevant. Eine Einbindung des Referats für Klima- und Umweltschutz ist nicht erforderlich.

6 Abstimmung mit anderen Referaten und Stellen

Die Stadtkämmerei und die Antikorruptionsstelle haben von der Beschlussvorlage Kenntnis genommen und keine Einwände erhoben.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Eine rechtzeitige Übermittlung der Beschlussvorlage nach Nr. 5.6.2 der AGAM und § 45 Abs. 3 GeschO war aufgrund des kurzfristig abgegebenen Spendenangebotes nicht möglich. Eine Behandlung in der heutigen Sitzung ist jedoch erforderlich, um die Zuwendung zu sichern.

Der Korreferentin, Frau Stadträtin Hübner, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Migrationsbeirat und dem Sozialreferat/Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Der Stadtrat stimmt der Annahme einer Zustiftung von 50.000,00 Euro in das Grundstockvermögen der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung von Herrn Dr. Fischer mit Dank zu.

2. Von Herrn Dr. Alfons Fischer können zugunsten der Münchner in Not – Josef Haider-Stiftung jährlich Zuwendungen bis zu einschließlich 100.000 Euro angenommen werden.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende	Die Referentin
Verena Dietl 3. Bürgermeisterin	Dorothee Schiwy Berufsmäßige Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II-V/SP)

an das Direktorium-Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das Sozialreferat, Fachstelle für migrationsgesellschaftliche Diversität
   An die Gleichstellungsstelle für Frauen
   An die Antikorruptionsstelle, per E-Mail
   An die Stadtkämmerei, per E-Mail
   z. K.

   Am